

Regierungsratsbeschluss

vom 18. März 2008

Nr. 2008/486

Internationaler Schüleraustausch Schweiz–Russland: Russisch–Freikurs an der Oberstufe Messen mit einer Gymnasialklasse in Kiew; Beitrag aus der Stiftung 1981/1991

1. Ausgangslage

Seit zwei Jahren lernt eine Schülerinnengruppe des Kreisschulverbands Bucheggberg, Oberstufe, Messen freiwillig Russisch. Unterrichtet werden sie von der gebürtigen Ukrainerin Viktoria von Burg, die in Messen Mathematik, Biologie, Turnern und Zeichnen lehrt und sich –auch freiwillig– bereit erklärt hat, die 8 Schülerinnen und Schüler jeweils am Donnerstag über Mittag zu unterrichten.

Im letzten Oktober reisten die Messener für eine Woche nach Kiew, wo sie sich durch Vermittlung ihrer Lehrerin mit gleichaltrigen Schülern am Humanistischen Gymnasium Kiew trafen, mit ihnen den Unterricht besuchten und daneben verschiedene Sehenswürdigkeiten kennen lernten, so die Altstadt von Kiew, die Mariä Himmelfahrtskathedrale, das Tschernobyl- und weitere Museen sowie das Parlamentsgebäude. Selbstverständlich erlebten die bei Gasteltern untergebrachten Messener auch Aufführungen im Staatszirkus und in der Staatsoper. Der Gegenbesuch, auf den sich die Messener zur Zeit vorbereiten, findet in der Woche vom 2. bis 9. April statt. Geplant sind Unterrichtsbesuche an der Oberstufe Messen, Stadtbesuche in Solothurn und Bern, ein Buurezmorge in Messen, der Besuch einer Schokoladenfabrik und eine Wanderung im Jungfraugebiet.

Der gesamte Austausch kommt auf Fr. 20200.– zu stehen (v.a. Reisekosten, Verpflegung und Geschenke). Auf der Gegenseite stehen Einnahmen von Fr. 19300.– Mehr als die Hälfte davon sind Eigenleistungen (Sponsoring- und Goodwillaktionen der Schüler, Elternbeiträge). Der Rest setzt sich aus Beiträgen von Schule, Gemeinde, ch Stiftung (Jugendaustausch) und weiteren Spenden zusammen. Es verbleibt ein ungedeckter Betrag von Fr. 900.–.

2. Erwägungen

Das von der Schulleitung der Oberstufe des Kreisschulverbands Bucheggberg unterstützte Projekt entspricht der Zweckbestimmung der Solothurner Stiftung 1981/1991.

Das gut vorbereitete Projekt verdient die Unterstützung der Stiftung 1981/1991.

Die Aufwendungen sind angemessen. In Anbetracht der hohen Eigenleistungen rechtfertigt sich die Übernahme des ganzen Fehlbetrags von Fr. 900.–, wie immer in Form einer maximalen Defizitgarantie gewährt, auf die nach Einreichung einer Abrechnung und eines Berichts zurückgegriffen werden kann. Der Vollzug liegt bei der Staatskanzlei.

3. Beschluss

- 3.1 Das Austauschprojekt Schüleraustausch Messen-Kiew des freiwilligen Russischfreikurses an der Oberstufe Messen wird mit einer Defizitgarantie von max. Fr. 900.- unterstützt.
- 3.2 Der Beitrag geht zu Lasten der Solothurner Stiftung 1981/1991 (233101) und ist von der Staatskanzlei nach Vorlegung eines Berichts und einer Schlussabrechnung anzuweisen.



Dr. Konrad Schwaller

Staatsschreiber

Verteiler

Staatskanzlei (3), Sch, mal, jae

Amt für Finanzen

Kant. Finanzkontrolle

Departement für Bildung und Kultur, Amt für Volksschule und Kindergarten

Schulleitung der Oberstufe, Kreisschulverband Bucheggberg, 3254 Messen

Lehrerteam des Schüleraustauschs (Victoria von Burg, Katja Hänggi, Patrick Lischer), Kreisschulverband Bucheggberg, Oberstufe, 3254 Messen (3)